

SMF IV/2023

Magazin für Schmalspur- und Feldbahnen • Vorbild & Modell

Schmalspur Fan



Vorbild:

Öchsle-Fahrzeuge

Historische Fahrzeuge der Rhätischen Bahn

Feldbahndampf am Saaleufer



Modell:

Haltepunkt »Finkenhöhe«

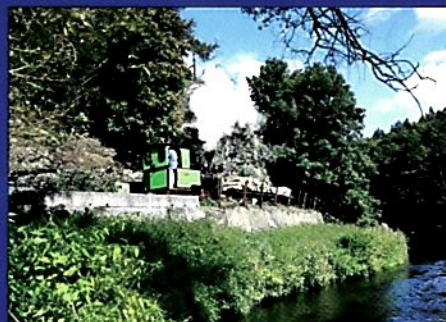
Modul-Bausätze von Hacker

Brücke für Schiene und Straße

Die Hohenlimburger Kleinbahn in 1:45



**H0-Modellbau:
Berggasthof Finkenbaude**



**Thüringen:
Feldbahn Blankenberg**



**Segmentanlage in 1:45:
Hohenlimburger Kleinbahn**

D 8,50 € | A 9,50 € | CH 13,50 SFr

Im Heft gibt's die Ideen,

das Material zur Umsetzung bei uns ...



RONDELA
Grundkreis (360° oder 540°),
Aufbaukreis (360°),
in vielen Größen

Rampen
Länge 600 - 1800 mm,
Steigungen mit 2,2 - 4%

Bahndämme
Länge 600 mm,
Höhe 14 - 80 mm

**Gleisunterlagen und
Bauplatten,**
600 x 400 mm,
Stärke 3 - 40 mm

**Gerade-Segmente und
Bogen-Segmente,**
in vielen Größen

Gleisbettungen
Stärken von 5 mm (H0, TT)
und 3 mm (N),
in vielen Größen

**Unterbauten aus
gehobeltem Holz,**
Höhe 500, 600, 660
und 760 mm

**Seitenwände für
Basisplatten mit
Schattenbahnhof oder
für Basisplatten**

**Ausziehbare
Stellwerke
in drei
Varianten**

**Basisplatten für
Rondela,**
Höhe 60 mm,
in vielen Größen

**Basisplatten mit
Schattenbahnhof,**
Höhe 260 mm,
in vielen Größen

Basisplatten,
Höhe 160 mm,
in vielen Größen

EXKLUSIV bei uns
im Deutschlandvertrieb

Das Hacker Train System:
Basisplatten, Basisplatten mit
Schattenbahnhof, Rondela,
Basisplatten für Rondela und
die dazu passenden Unter-
bauten aus gehobeltem Holz.

Für den Aufbau oder die
Erweiterung Ihrer Modellbahn
können Sie aus einem breiten
Sortiment von Komponenten
wählen. Diese können Sie in
jeder gewünschten Anordnung
zusammenstellen und mitein-
ander kombinieren. Auch die
Höhe der Unterbauten können
Sie wählen, je nachdem, ob
Sie Ihre Modellbahn lieber im
Stehen oder Sitzen bedienen
möchten.

mein-MBS - Art. 001-202401
Hochwertiger Wandkalender:
Lokomotiven 2024 - Vorbild
und Modell, DIN A3 quer
12,50 €



TILLIG - Schmalspur-Angebote %

**TILLIG - H0m Dampflok 99 223 der
DRG, Ep. II**
Art. 010-02931 **349,99 €**

**TILLIG - H0m Offener Güterwagen der
NKB, Ep.III**
Art. 010-15923 **34,99 €**

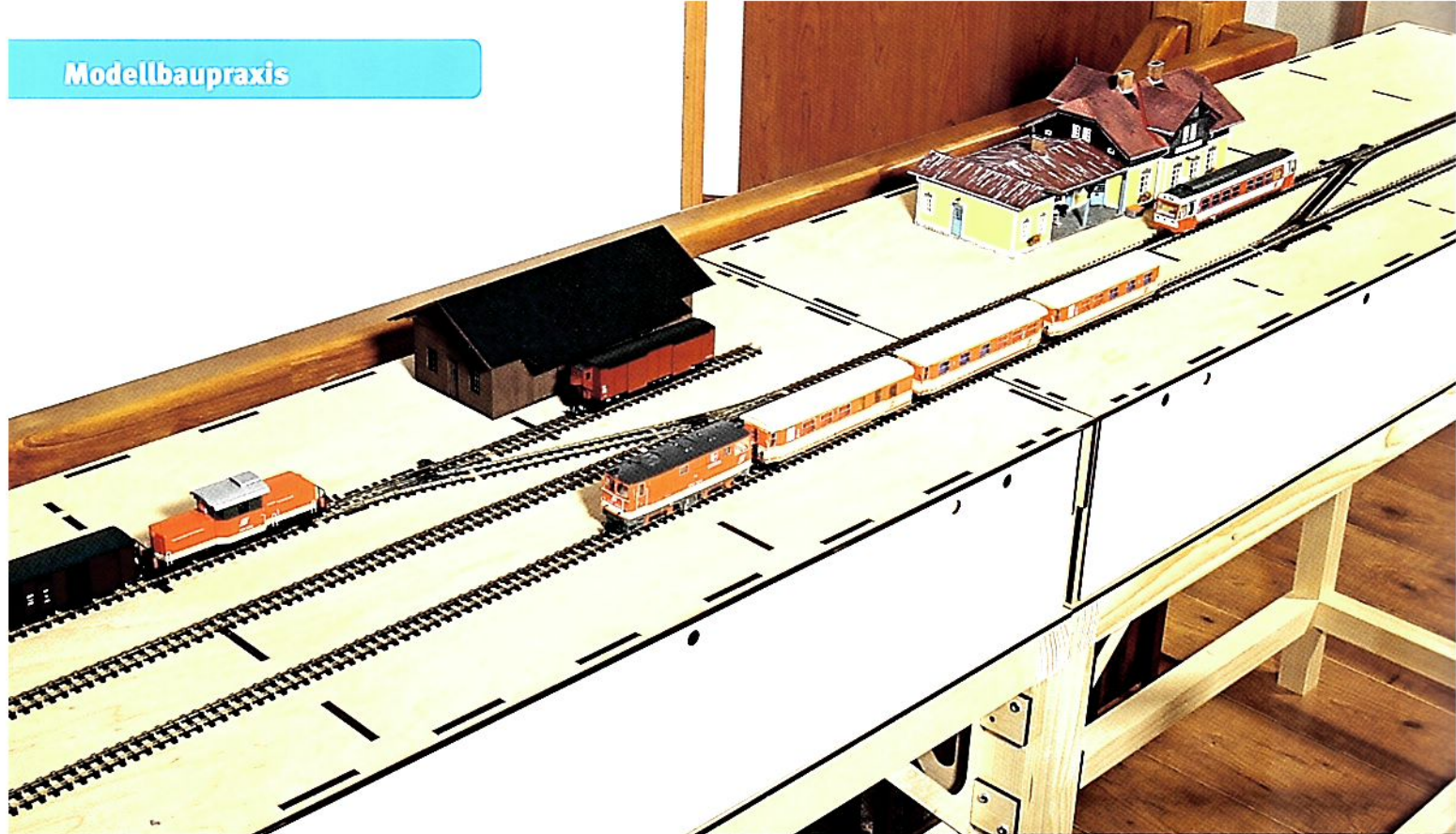
**TILLIG - Personenwagen KB4ip
„Harzer Roller“, DR, Ep. IV**
Art. 010-13987 H0m **41,99 €**
Art. 010-03987 H0e **41,99 €**

So erreichen Sie uns:
Tel.: 035971 7899-0
Fax: 035971 7899-99
E-Mail: info@mein-mbs.de
Montag - Freitag 08:00 - 18:00 Uhr
Samstag 10:00 - 16:00 Uhr



Freie Bahn für Ihre Träume, denn wir versenden weltweit!

MBS Modell + Spiel GmbH, Lange Straße 5/7, 01855 Sebnitz
Anderungen und Irrtümer vorbehalten! Redaktionsschluss: 01.11.2023



Modul-Bausätze von Hacker

Ein leichter und verwindungsfreier Unterbau ist die Voraussetzung für alle Modellbahnanlagen. Hacker-Train-Systems bietet gelaserte Modul-Bausätze und passende Unterbauten an, mit denen sich der Unterbau sehr leicht und schnell erstellen lässt.

Der Anlagenunterbau ist die Basis für jede Modellbahn. Seit einiger Zeit ist der tschechische Anbieter Hacker (www.hacker-model.com) auf dem Markt aktiv. In Deutschland wird das System exklusiv von MBS Modell+Spiel GmbH (www.mein-mbs.de) in Sebnitz vertrieben.

Von Hacker erhält man neben unzähligen Anlagenkästen mit oder ohne darunter angelegtem Schattenbahnhof auch Auffahrten

(Rondelle), aufgeständerte Fahrbahnen oder Unterbauten für einen geräuscharmen Gleisbau. Passend zu den Anlagenkästen, die man bei Hacker als Basisplatten bezeichnet, sind auch Gestelle, auch als Unterbauten bezeichnet, erhältlich. Diese lassen sich mit den Kästen verbinden und gewährleisten so einen sicheren Stand.

Ein weiterer Vorteil solcher standardisierter Systeme ist, dass diese alle identisch und

Auf zwei Modulen mit den Abmessungen 1200×400 mm entsteht ein H0e-Durchgangsbahnhof nach Vorbild der ÖBB. Als Gleise wurden Modellgleise von Roco direkt auf der Grundplatte der Hacker-Module ausgelegt.

somit leicht erweiterbar und anpassbar sind.

Wir haben uns für das hier beschriebene Beispiel eines ÖBB-Bahnhofs in Modulform zwei Basisplatten in den Abmessungen 1200×400 mm bestellt und dazu auch den passenden Unterbau zur Aufstellung montiert. Geliefert werden die Bausätze mit leicht verständlichen Anleitungen.

Die Bauteile der Segmente bestehen aus gelasertem Sperrholz, sodass sie über Holz-



Der tschechische Hersteller Hacker bietet ein Modul-Bausatzsystem aus gelasertem Sperrholz an. Die Bauteile lassen sich exakt winklig montieren und sind sehr leicht.



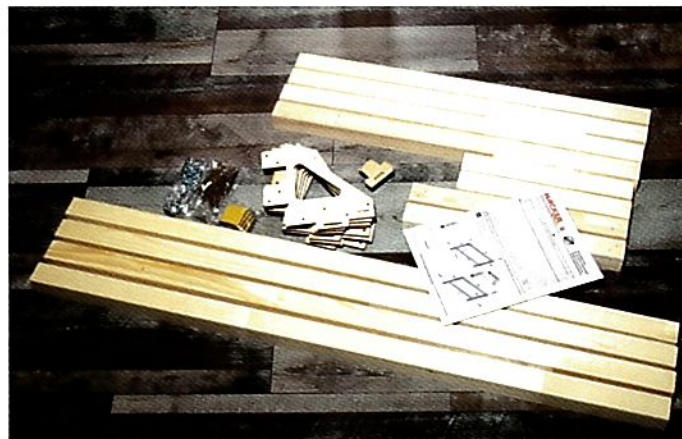
Über seitenspezifische Montageschlitz- und -zapfen lassen sich die Bauteile leicht zusammenstecken. Ein Verdrehen der Bauteile ist nicht möglich. Holzleim dient zum Verbinden der Teile.



Nachdem die Grundplatte und die Seiten- und Querhölzer eingesteckt und verklebt wurden, setzt man auf die mit Leim bestrichenen Kanten die Deckplatte auf. Die Montagezapfen schließen eben mit der Deckplatte ab.

Mit Leimzwingen fixiert man die Hölzer an den Rändern miteinander und übt in der Mitte der Module Druck mit schweren Gegenständen auf die geklebten und gesteckten Verbindungen aus. Hier dienen Bücher für den Druck.

vorsprünge und passende Schlitzte verfügen, die ein leichtes Zusammenstecken der Teile ermöglichen. Die Konstruktion ist so ausgeführt, dass sie seitenrichtig montiert werden müssen. Ein Verdrehen ist also nicht möglich. Es hat sich aber bewährt, die Teile vor dem Einsatz von Leim passgerecht hinzulegen, um nach erfolgtem Holzleim-Auftrag schnell arbeiten zu können. Die Bauteile ließen sich leicht zusammenstecken. Da die Basisplatten über eine obere, geschlossene und eine untere, offene Grundplatte verfügen, sind sie in sich weitestgehend verwindungsfest.



Zu seinen Modul-kästen bietet Hacker auch Unterbauten an, die in der Länge und Breite auf die Module abgestimmt sind. Die Unterbauten bestehen aus Kanthölzern, die bereits fertig zugeschnitten und gebohrt sind.

Bei den kleineren Basisplatten ist es möglich, alle Teile zu montieren und zu verkleben und nach dem Zusammenstecken Leimzwingen anzusetzen. Die Klebeflächen und die Montagehilfen wurden mit Leim bestrichen und die Segmente dann auf zwei Böcken liegend zusammengesteckt. Auf diese Weise haben wir beide Basisplatten montiert, die am Ende auch exakt dieselben Abmessungen hatten und absolut winklig waren. Nach vorne wurden noch zwei weiße Blenden aufgeleimt. Wer will, kann die Module auch offen lassen und so den Zugang zu Steuerpulten, der Elektrik oder Schattenbahnhöfen erhalten.



Gelaserte Eckverbinder besitzen Schlitzte und Zapfen. Die Ecken der Holzleisten werden mit den gelaserten Verstärkungen verbunden. Durch Anschläge, die gegen die Holzleisten drücken, erzielt man beim Verschrauben eine rechtwinklige und kippelfreie Montage.

Die Unterbauten bestehen aus Holzleisten und sind bereits mit allen erforderlichen Bohrungen versehen. Die Ecken werden mit gelaserten und wieder steckbaren Montagehilfen montiert und später auch so ausgesteift. Die Holzleisten und die Aussteifungen werden gemäß der Anleitung miteinander verschraubt.



Die Eckverbinder verfügen über Zapfen, die in Schlitzte der Module greifen und darüber exakt mit den Modulen ausgerichtet sind. Mit steckbaren Hölzern sind die Module auf den Unterbauten fixiert. Ein Verrutschen ist so nicht möglich.

Die Unterbauten sind passend zu den jeweiligen Basisplatten und werden in mehreren Höhen angeboten. Das Aufsetzen ging recht einfach und die an den Gestellen überstehenden Verbindungzapfen passten in die Aussparungen. Für den H0e-Bahnhof hier entstand ein stabiler und kippelfreier Unterbau.

Text und Fotos: Sebastian Koch